



# Gemeindebrief

## Evangelische Kirchengemeinde Valbert



Frühling

"Verzeihen Sie bitte" – Seite 14

Winterglanz und Weihnachtszauber – Seite 17

Gemeinsam glauben - gemeinsam feiern – Seite 28

März,  
April, Mai  
2026

## *Auf ein Wort*

Die Zeit vergeht im Flug Seite 3

## *Gottesdienste und Veranstaltungen*

Gottesdienste und Veranstaltungen Seite 4

Gruppen und Kreise Seite 5

## *Wir stellen uns vor*

Das Miteinander ist wichtig –  
Unsere Krabbelgruppe Seite 7

## *Rückblicke*

Lichterglanz und Kinderlachen Seite 8

Blick nach vorn: Unsere Jugend – unser 2026 Seite 10

Gottesdienst im Kooperationsraum Seite 12

"Verzeihen Sie bitte" Seite 14

Taufe erinnern – Glaube leben Seite 15

Lobpreisabend in der Gemeinde Seite 16

Winterglanz und Weihnachtszauber Seite 17

Weihnachten im Schuhkarton Seite 18

Kinderseiten Seite 20

## *Neues aus der Gemeinde*

Aus dem Presbyterium Seite 24

Rund um Ostern Seite 25

Himmelfahrtsgottesdienst Seite 26

Gottesdienst am Pfingstsonntag Seite 27

Gemeinsam glauben – Gemeinsam feiern Seite 28

Valberter Geschichte und

Fundstück des Monats Seite 29

## *Persönliche Nachrichten*

Herzlichen Glückwunsch Seite 30

Freud und Leid Seite 32

## *Dies & Das*

Dies und Das Seite 34

Impressum Seite 35

# Die Zeit vergeht im Flug

*Seine Mutter behält alle diese Dinge  
in ihrem Herzen (Lukas 2,51)*



Schau mal: Wie schnell ist das Kind denn groß geworden? Kennen Sie dieses Staunen? Die Zeit vergeht im Flug. So sieht das sogar in ganz alter Zeit schon ein Psalm. Weihnachten vorbei. Winter schon bald vorbei. Wir freuen uns auf das Frühjahr. Weihnachten ist das Geburtsfest von Jesus Christus. Der Evangelist Lukas berichtet davon in seinem 1.Kapitel: Lobsingende Engel und staunende Hirten, die diese frohe Botschaft verkünden. Im 2.Kapitel begegnen wir dann dem 12jährigen Jesus im Tempel. Vorher ist einiges geschehen. Interessanterweise sind die Geschichten am Anfang des Lukasevangeliums "tempelastig". Zacharias, ein angeheirateter Onkel von Jesus ist Tempelpriester. Als sein Sohn Johannes geboren wird, singt er ein großes Lob Gottes. Jesus wird nach jüdischer Sitte am 8.Tage beschnitten. Dann bringen seine Eltern ihn in den Tempel. Die hochbetagten Tempeldiener Hanna und Simeon erkennen in ihm den erwarteten Heiland. Nun sind sie bereit zu sterben. Den 12jährigen Jesus nehmen seine Eltern mit zum Passahfest der Juden. Alljährlich wird der befreienden Taten Gottes gedacht. Er geht seinen Eltern verloren, und sie finden ihn wieder im Tempel. Jesus proklamiert,

das sei der Ort, wo er hingehöre. In all diesen Tempelgeschichten erkenne ich unsere besondere Verantwortung als Christen für die Bewahrung unserer jüdischen Wurzeln. Auch heute suchen heranwachsende Menschen ihren Platz im Leben. Der 12jährige Jesus hat ihn gefunden. Sein Ort ist bei den Menschen, die Gott loben und seine Menschenfreundlichkeit verkünden. Seine Mutter behält alles in ihrem Herzen, was sie mit Jesus erlebt hat. Die mütterlichen und väterlichen Seiten Gottes sind mir wichtig geworden. Gott ist so gut zu uns, wie das ansonsten nur Vater und Mutter sein können.

*Behalten wir das in unseren Herzen*

*Ihr Pfr. Dirk Gogarn*



# Gottesdienste und Veranstaltungen

## März

01.03. 10.15 Uhr Valbert  
Pfr. Dirk Gogarn

### Espresso Gottesdienst

08.03. 18.00 Uhr Valbert

15.03. 10.15 Uhr Valbert  
Pfr. Dirk Gogarn &  
Jugendref. Kristine Büscher

22.03. 10.15 Uhr Valbert  
Pfr. Dirk Gogarn

29.03. 10.15 Uhr Valbert

## April

### Gründonnerstag

02.04. 19.00 Uhr Valbert  
Pfr. Dirk Gogarn  
Tischabendmahl

### Karfreitag

03.04. 10.15 Uhr Valbert  
Pfr.i.R. Rainer Schulz

### Ostern

05.04. 07.00 Uhr Valbert  
Uwe Schoppmann

10.15 Uhr Valbert  
Pfr. Klaus Kemper-Kohlhase

### Ostermontag

06.04. 10.00 Uhr Meinerzhagen  
Einladung in die Jesus Christus Kirche Meinerzhagen

12.04. 10.15 Uhr Valbert  
Präd. Wolfgang Dröpper

19.04. 10.15 Uhr Valbert  
Pfr. Dirk Gogarn

26.04. 10.15 Uhr Valbert  
Jugendref. Kristine Büscher

## Mai

03.05. 10.15 Uhr Valbert

### Espresso Gottesdienst

10.05. 18.00 Uhr Valbert

### Himmelfahrt

14.05. 10.30 Uhr Volmequelle  
Gottesdienst an der  
Volmequelle

17.05. 10.15 Uhr Valbert

### Pfingstfest

24.05. 10.15 Uhr Valbert  
anschl. Herzliche Einladung  
zu einem kleinen Imbiss

### Pfingstmontag

25.05. 10.00 Uhr Meinerzhagen  
Einladung in die Jesus Christus Kirche Meinerzhagen

### Kooperations-Gottesdienst

31.05. 10.30 Uhr Herscheid  
Pfr. Dirk Gogarn

# Gruppen und Kreise

## Krabbelgruppe

Krabbelgruppen finden im Vormittagsbereich statt.

Ansprechpartnerin:  
Silke Knorr: ☎ 790 142

## Regenbogenland

Für alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Spiele, Musik, Geschichten. Ein buntes Programm am Sonntagvormittag von 10.15 Uhr bis 11.45 Uhr.

**Die nächsten Termine:**  
01.03. / 19.04.

## KU-Blockunterricht

Die Konfirmanden treffen sich jeweils von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Gemeindehaus.

**Die nächsten Termine:**  
14.03. / 18.04. / 02.05. / 30.05.  
Am 05.07. findet die Konfirmation statt.

## Jugendgottesdienst

Die Jugendgottesdienste finden jeweils um 18.00 Uhr abwechselnd in Meinerzhagen und Valbert statt.

**Der nächste Termin:**  
19.04. 18.00 Uhr in Meinerzhagen

Ansprechpartnerin für KU und Jugendgottesdienst:  
Kristine Büscher: ☎ 0151 / 540 352 02

## Teen Space

Der Teen Space für Jugendliche im Alter von 13 – 16 Jahren findet einmal monatlich donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

**Die nächsten Termine:**  
19.03. / 30.04. / 21.05.

Ansprechpartnerin:  
Kristine Büscher: ☎ 0151 / 540 352 02

## Jugendmitarbeiterkreis

Dienstags 19.30 Uhr im Gemeindehaus. In den Ferien fällt der Kreis aus.

Ansprechpartnerin:  
Kristine Büscher: ☎ 0151 / 540 352 02

## Frauenkreis

Jeden 3. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindehaus

**Die nächsten Termine:**  
17.03. Th. Pätzold  
21.04. Frau Bierhoff  
Thema: Frau Käsmann

## Achtung! Terminänderung!

27.05. Besuch des Frauenkreises Meinerzhagen (mit Anmeldung)

Ansprechpartnerin:  
Ursula Schröder: ☎ 7497

# Gruppen und Kreise

## *C'est la vie – Auszeit für Frauen*

### **Der nächste Termin:**

05.05. 19.00 Uhr im Gemeindehaus  
Thema: Menschen, die die Welt  
beweg(t)en"

Ansprechpartnerin:  
Bärbel Winterhoff: ☎ 7332

## *Gebetskreis*

Jeweils um 20.00 Uhr.

### **Die nächsten Termine**

06.03. bei Familie Schoppmann  
03.04. bei Familie Tepel  
08.05. bei Familie Schoppmann

Ansprechpartner:  
Familie Tepel: ☎ 637

## *Bibelgesprächskreis*

Jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

### **Die nächsten Termine:**

18.03. Thema: "Römerbrief", Teil 2  
15.04. / 20.05.

## *Singkreis*

Der Singkreis trifft sich 14-tägig mon-  
tags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus.

### **Die nächsten Termine:**

02.03. / 16.03. / 30.03. / 13.04. / 27.04.  
/ 11.05.

Ansprechpartner:  
Mark Kristen: ☎ 0170 / 842 39 90

## *Ansingteam*

Das Ansingteam trifft sich alle zwei  
Monate.

### **Der nächste Termin:**

16.04. im Gemeindehaus

Ansprechpartner:  
Dieter Busch: ☎ 1753



# Das Miteinander ist wichtig

## Krabbelgruppen unserer Gemeinde

Unsere Krabbelgruppe trifft sich wöchentlich in einer herzlichen Atmosphäre. Gemeinsam singen wir, basteln und werden kreativ. Die Kinder haben die Möglichkeit, frei zu spielen oder sich an den Bastel- und Kreativangeboten zu beteiligen.

Die Spielgruppe ist nicht nur für die Babys und Kinder ein schönes Erlebnis. Auch die Mütter und Väter haben hier Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Im Mittelpunkt steht vor allem das Miteinander.

Durch die Krabbelgruppe entsteht ein Ort, an dem sich alle willkommen fühlen und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen.  
(Tamara)



# Lichterglanz und Kinderlachen

*Wie die Advents- und Weihnachtszeit unsere Kita erfüllte*

**Aktiver Adventskalender“ in der Kita** (SBB) In diesem Jahr haben wir in unserer Kita die Adventszeit auf besondere Weise gefeiert. Jeden Morgen um 9.15 Uhr trafen sich alle Kinder in der abgedunkelten Turnhalle. Begonnen haben wir mit dem Lied „Im Advent ist ein Licht erwacht“.

Anschließend öffneten wir ein Türchen an unserem selbstgestalteten Adventsfenster,

und hinter jedem Türchen verbarg sich eine neue Überraschung in Form eines gruppenübergreifenden Angebots. Diese reichten von Geschichten und Bilderbuchbetrachtungen über Fingerspiele, einen Schneeflocken- und Wichteltanz und kreative Bastelaktionen bis hin zum Plätzchenverzieren und einem kleinen Geigenvorspiel ...

Es war eine besondere Zeit, die wir gerne mit den Kindern verbracht haben –

und die Adventszeit in der Kita auf eine ganz besondere Weise erlebbar machte.

## **Weihnachtsfeier in der Kirche**

Am 16.12.2025 durften wir gemeinsam mit unserer Jugendreferentin, Kristine Büscher, eine besinnliche Weihnachtsfeier mit den Kindern in der Kirche erleben. Es war ein kleiner, aber besonders herzlicher Gottesdienst, der uns allen viel Freude bereitet hat.

Im Mittelpunkt standen Lieder, ein kreatives Schattenspiel, in dem ein Fuchs einem Stern folgte, sowie eine kurze Andacht, die uns die wahre Bedeutung von Weihnachten näherbrachte.

Auch der Elternbeirat war anwesend und bedankte sich im Namen aller Eltern mit einem großzügigen Gutschein des Hanse Hotels in Attendorn sowie einer süßen Überraschung für jede Mitarbeiterin.





### Teilnahme an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

In diesem Jahr haben wir als Kita an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teilgenommen.

Gemeinsam mit den Kindern wurde besprochen, was hinter dieser Aktion steckt und für welches Alter und welches Geschlecht die einzelnen Gruppen einen Schuhkarton packen möchten. Die blaue Gruppe entschied sich für einen Jungen im Alter von 10 bis



14 Jahren, die grüne Gruppe für einen Jungen von 5 bis 9 Jahren und die rote

Gruppe für ein Mädchen im Alter von 2 bis 4 Jahren.



Auch der Inhalt der Kartons wurde gemeinsam ausgewählt. Die Kosten dafür übernahm dankenswerterweise der Förderverein der Evangelischen Kirche, dem an dieser

Stelle ein herzliches Dankeschön gilt.



# Blick nach vorn: Unsere Jugend

*Ideen im Kopf, Engagement im Herzen, Perspektiven im Auge –*



## *KinderBibelTage: Superhelden und -heldinnen der Bibel*

(KB) Drei Tage, drei biblische Geschichten – und ganz viel Spiel, Basteln und Spaß! Vom 10.–12. August, jeweils von 8:30–12:30 Uhr, finden die KinderBibelTage statt. Eingeladen sind Kinder im Alter von 6

bis 10 Jahren. Die Anmeldung ist tageweise oder für alle drei Tage möglich. Weitere Infos und Anmeldeunterlagen folgen in den nächsten Wochen. Das Team der KinderBibelTage freut sich auf gemeinsame Tage mit Held:innen!

## *Osterferien – Wir haben was vor!*

In den Osterferien wird es in unserer Gemeinde und in Meinerzhagen kleine, besondere Aktionen geben – rund um Gemeinschaft, Glauben und Ostern. Es wird mal ruhig, mal lebendig, mal zum Mitmachen, mal zum Innehalten. Die einzelnen Angebote werden noch bekannt gegeben und über Gottesdienste, den WhatsApp-Status und weitere Wege beworben. Also: Augen offenhal-

ten – wir freuen uns auf euch und gemeinsame Osterferien!

## *Jugendgottesdienst: Ich mache alles neu – Gott.*

Mit Sternenhimmel, Chaos und Schöpfung – und mit der Hoffnung, dass Gott alles neu macht – sind wir in das neue



Jugendgottesdienst-Jahr gestartet. In diesem Jahr stehen die Jugendgottesdienste unter dem Thema der Jahreslosung. Auf ganz unterschiedliche Weise, mit biblischen Personen und persönlichen Glaubenserfahrungen, gehen wir der Frage nach, was sie für unser Leben bedeutet.

Der nächste Jugendgottesdienst findet

## – unser 2026!

*gemeinsam durchs Jahr 2026*



am 19. April in Meinerzhagen statt. Und keine Sorge wegen des Namens: Eingeladen sind Menschen jeden Alters. Das Jugendgottesdienstteam freut sich auf euch und auf ein weiteres gemeinsames Jahr!

### *Schulung: Prävention sexualisierte Gewalt*

„Wir setzen uns dafür ein, dass kein Kind, kein\*e Jugendliche\*r oder eine andere Person Opfer von physischer, psychischer, emotionaler oder sexualisierter Gewalt wird oder bleibt.“ (Schutzkon-



zept Valbert) Diesen Auftrag nehmen wir als Gemeinde ernst und daher nehmen Mitarbeitende der Kinder- und Jugendarbeit regelmäßig an Schulungen zur Prävention sexualisierter Ge-

walt teil. Die Basisschulung 2 findet am Samstag, 28. Juni, von 10:00–18:00 Uhr im Gemeindehaus Meinerzhagen statt. Infos und Anmeldung bei Kristine Büscher. Im Herbst wird die Basisschulung 1 (3 Stunden) angeboten.

### *Ausgebucht! Auf geht's in die Niederlande*

Die Jugendfreizeit im Sommer ist ausgebucht! 20 Jugendliche haben sich in den letzten Wochen angemeldet – darüber freuen wir uns riesig. Wer trotzdem noch Hoffnung hat, kann sich gern auf die Warteliste setzen lassen. Vielleicht wird ja kurzfristig noch ein Platz frei. Und für alle, die diesmal leer ausgehen, schon mal der Tipp für 2027: Anmeldung bekommen, sofort ausfüllen und abgeben.



# Gottesdienst im Kooperationsraum

*Zu Besuch in der Servatiuskirche in Rönsahl*

(AG) Am 2.11. trafen sich die Kirchengemeinden Herscheid, Valbert, Meinerzhagen, Kierspe und Rönsahl zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der Rönsahler Servatiuskirche. Gemeindepädagogin Andrea Bahr machte sich am Anfang anhand der Apostelgeschichte, Kapitel 17, Gedanken dazu, was Christen in früherer Zeit und gleichermaßen



auch in unseren Tagen verbindet – nämlich der gemeinsame Glaube an den dreieinigen Gott. Jesu Zusage „Ich bin da, bleibe bei euch und gehe mit euch auf dem Lebensweg“ ziehe sich gleichermaßen gestern wie heute als roter Faden durch die Zeiten und gelte unvermindert fort, auch wenn sich rein äußerlich scheinbar oder tatsächlich in den Jahren so manches verändert habe. Die musikalische Umrahmung lag bei

dem vereinigten Posaunenchor aus den Kooperationsgemeinden sowie der Chor Alive unter der Leitung von Elke Bernitt. In der Predigt von Kristine Büscher ging es um die unterschiedlichen Formen von Gottesdiensten innerhalb der Kirchengemeinde. Anhand von Motiven, Büchern oder Stofftieren wurden aus den Gemeinden kurz

Gottesdienstformate vorgestellt. Auch für die Christen in den genannten Kooperations-Gemeinden gelte, dass man gemeinsam Gottesdienst feiere, auch wenn die äußere Form des Gottesdienstes in den Gemeinden durchaus unterschiedlich sein kann und Raum lasse für Tradition und individuelle inhaltliche Gestaltung sowie passendes Liedgut. Unsere Gottesdienste dürfen – je nachdem ob sie sich schwerpunkt-



mäßig nun an die Jugend wenden oder eher an ältere Gemeindeglieder – durchaus lebendig und laut sein oder auch vom Innehalten auf dem oftmals hektischen Lebensweg geprägt, in der Kirche oder draußen in freier Natur stattfinden. Gott lasse sich nicht auf eine bestimmte Form festlegen. Die Begegnung zwischen Gott und den Menschen sei geprägt durch Vielfalt in Symbolik und Entwicklung. Die Kirche sei im Wandel, müsse ihre Strukturen

auch stetig verändern, was indes unverändert bleibe, sei, dass Jesus diejenigen suche, die verloren scheinen. „Der gute Hirte sucht und ruft. Gott will uns nah sein – auch im Kooperationsraum, will mit uns gehen, auch wenn Strukturen sich verändern, und es lohne sich für jeden, die ausgestreckte Hand Gottes zu ergreifen. Abschließend gab es noch bei einem kleinen Imbiss Zeit für Gespräche und Kennenlernen.

JOHANNES 20,29

**Jesus** spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? **Selig** sind, die **nicht sehen** und doch **glauben!** «

Monatsspruch APRIL 2026

## „Verzeihen Sie bitte“

*Wie wir lernen mit uns und anderen gnädiger umzugehen! Ein inspirierender Vortrag mit Pfarrer Fabian Vogt*

(BW) Einen fröhlichen inspirierenden Morgen erlebten 150 Frauen am Samstagmorgen des 15. November im Gemeindehaus. Das Frühstücksteam um Birgit Sommer hatte einen ansprechenden Rahmen geschaffen durch ein großes Frühstücksbuffet und schöne Tischdekoration. „Verzeihen sie bitte – wie wir lernen mit uns und anderen gnädiger umzugehen“: Als Referent war Pfarrer Fabian Vogt angereist, vielen aus der Jubiläumsveranstaltung des Frühstücks für Frauen im März diesen Jahres als Teil von „Duo Camillo“ bekannt. Der promovierte Theologe, tätig in der Zukunftswerkstatt für Kirche und Diakonie in Berlin studierte auch Germanistik und Gesang. Da er auch als Autor tätig ist, hatte er viele seiner Bücher mitgebracht, z. B. das zum Thema. Es gelang ihm schnell, die Frauen durch seine Songs mitzureißen und eine fröhliche Grundstimmung herzustellen. So zum Beispiel mit den Zeilen: „Warte nicht, dass der Sturm vorübergeht, sondern lerne im Regen zu tanzen, dann wird der Sturm zum Rückenwind.“ Der Referent beleuchtete das Thema des Tages aus psychologischer und theologischer Sicht, bezogen auf den Einzelnen und unsere Gesellschaft, denn immer öfter



werden in unserer Zeit kleine Fehler zu schlimmen Vergehen aufgebauscht. „Niemand ist perfekt – das sollte man sich und Anderen zugestehen“, so Vogts Worte. Er zitierte Nelson Mandela, der einmal sagte: „Jemandem nicht zu verzeihen ist wie Gift zu trinken und zu erwarten, dass die andere Person stirbt.“ Mit bewegenden Geschichten illustrierte Fabian Vogt das Thema „Verzeihen“. Er hatte zahlreiche hilfreiche Tipps. „Viele suchen Schuldige und beißen sich darin fest. Das raubt Lebensfreude.“ so eine seiner Aussagen. Er erinnerte an die Liebe und Gnade Gottes, die gratis ist und die jedem gilt ohne Verdienst. Auch die Vaterunser - Bitte kam vor: „Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern“. Mit einem vertonten Gebet um Gelassenheit endete der Vortrag: „Gott gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“ Viele Frauen sagten: „Es war ein wunderbarer Morgen. Worte und Musik taten so gut.“ Das nächste Frühstück für Frauen ist am 28. März 2026.

# Taufe erinnern – Glauben leben



*Gemeinsam erinnern, gemeinsam feiern – mit Groß und Klein*

(BW) Viele Menschen aller Generationen ließen sich am letzten Sonntag im Januar zum Taferinnerungsgottesdienst einladen. Mitarbeiterinnen des Regenbogenlandes hatten zusammen mit Pfarrer i..R. Peter Winterhoff einen bunten Gottesdienst vorbereitet. „Jesus segnet die Kinder“, diese Geschichte stand im Mittelpunkt. Dazu gab es viele Bilder und Texte, welche die Geschichte in die heutige Zeit transportierten. Flotte Lieder luden ein zum Mitsingen und brachten viele Kleine und Große in Bewegung. Sie wurden begleitet von Michael von der Mühlen und Christoph Müschenborn. Auch beim Monatslied vom Ansingteam sangen alle kräftig mit. Taufkerzen, die Familien mitgebracht hatten, wurden während des Gottesdienstes aufgestellt und angezündet. Die Taufbilder im Fischrahmen der im letzten Jahr getauften Kinder erhielten die Familien als Erinnerung zurück, verbunden mit einer Erklärungen zum Symbol des Fisches. Es stammt von den ersten Christen und ist ein Bekenntnis zu Jesus.



Ein fröhliches Miteinander gab es nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus bei einem leckeren Imbiss, den Jan Friedrich vorbereitet hatte.

# Lobpreisabend in der Gemeinde

*"Sela" – Ein Abend für Herz und Seele*

(AG) Ein besonderer Lobpreisgottesdienst fand am 8.11. in der Kirche statt. Die Band Sela aus Lüdenscheid lud zu einem stimmungsvollen Abend mit vielen neueren Lobpreisliedern ein. Viele Gemeindeglieder waren zu Gast und überrascht, was sie an

diesem Abend erwartet. Andreas Gogarn erläuterte in seiner Begrüßung die Besonderheit dieses Gottesdienstes: Es geht um singen, loben, beten und eine intensive Zeit mit Gott – für jeden persönlich. Auch wenn ein Lobpreisgottesdienst eher ungewöhnlich sein mag, lud



Andreas Gogarn ein, die Zeit persönlich mit Gott zu gestalten – sei es in der Stille, im Mitfeiern oder im Mitsingen. Immer wieder sorgte vor allem Olaf Westmeier am Keyboard in kurzen Ansprachen für Nachdenkmomente. Sei es durch kurze Text-

passagen, aber auch Ermutigung zu einem Leben mit Jesus Christus. Eine beeindruckende Musikkulisse erfüllte das Kirchenschiff – und jeder Besucher konnte sich ganz der Musik und Gott hingeben.

# Winterglanz und Weihnachtszauber



# 494 / 53 / 8.188 / 275.352 - das

*Auch 2025 wieder ein starkes Zeichen der Mitmenschlichkeit*

## *Weihnachten ist doch längst vorbei...*

Doch manche Kinder haben ihre Geschenke vielleicht erst vor ein paar Tagen erhalten, denn mit der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ werden bis Anfang März die Schuhkartonge-



schenke an die Empfängerkinder verteilt. Das sind also bis zu vier Monate Transportzeit für die Schuhkartons.

## *Die Reise startete ...*

... bei Ihnen zuhause: 494 Schuhkartons kamen bis zur Sammelstelle in die Valberter Kirche und wurden dort in 53 Versandkartons verpackt. Von hier ging die Reise weiter bis nach Berlin. Ich bin den Schuhkartons in diesem Jahr mal wieder nach Berlin in die „Weihnachtswerkstatt“ gefolgt.

## *Vorschriften & Kontrolle*

Hier werden die Schuhkartons nach zollrechtlichen Vorschriften und auch unter dem Punkt Kindeswohl von vielen ehrenamtlichen Helfern durchgesehen. Das, was diesen Vorschriften widerspricht, wird aus den Kartons genommen und Hilfsprojekten in Deutschland zugeführt, die entstandenen Lücken werden mit anderen Sachspenden aufgefüllt. Briefe, Bilder und Grüße von Päckchenpackern sind gern gesehen und bleiben natürlich in den Päckchen. Übrigens kann man in der Weihnachtswerkstatt viele neue Ideen für Schuhkartongeschenke finden.





*sind unsere Zahlen!*

### *Nach der Kontrolle*

werden die Schuhkartons „versiegelt“ und wieder in Versandkarton verpackt, diesmal nach Geschlecht und Alter sortiert. Wenn Sie gern Tetris spielen: Hier erleben Sie das in 3D und live. Nach dem erfolgreichen Einsortieren werden die Versandkartons in der Halle gelagert, bis sie auf die Reise zu den Empfängerkindern gehen.

### *Tetris in 3D und live*

Diese Kontroll-Arbeit geschieht über drei Wochen verteilt, von Montag bis Samstag in drei Schichten pro Tag. Pro Schicht sind zwischen 60 und 80 Personen dabei: Einzelpersonen, Familien und Freunde, Schulklassen bis hin zu Firmen packen ehrenamtlich mit an. In den beiden Schichten, in denen ich mitgearbeitet habe, konnten wir 8.188 Schuhkartons reisefertig verpacken. Als ich nach meiner zweiten Schicht

nach Hause startete, fuhr vor mir ein LKW vom Hof der Weihnachtswerkstatt, voll bis oben hin mit Schuhkartons.

### *275.352 Schuhkartons*

ist die vorläufige Zahl der Schuhkartons, die aus dem deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich und Schweiz) gepackt und versendet wurden. Vielen Dank Ihnen allen!

### *Eingepackte Liebe*

Und weil es in diesem Jahr wieder um Jesus und „eingepackte Liebe“ gehen wird, können Sie sich gern Freitag, den 13.11.2026 im Kalender markieren. Da wollen wir wieder im Gemeindehaus eine Packparty veranstalten. Kommen Sie gern mit dazu! Egal ob Sie helfen, sich informieren oder nur mal schauen wollen. Wir freuen uns auf Sie!

**Kristin Gogarn**





# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Stein auf Stein

Staple Würfelzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander. Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig. Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?  
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?  
Eisblumen

## Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was?

Löse das Bilderrätsel und du findest es heraus!



## Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

**Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!**

(Offenbarung 21,5)

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: Futter



# Mandala malen



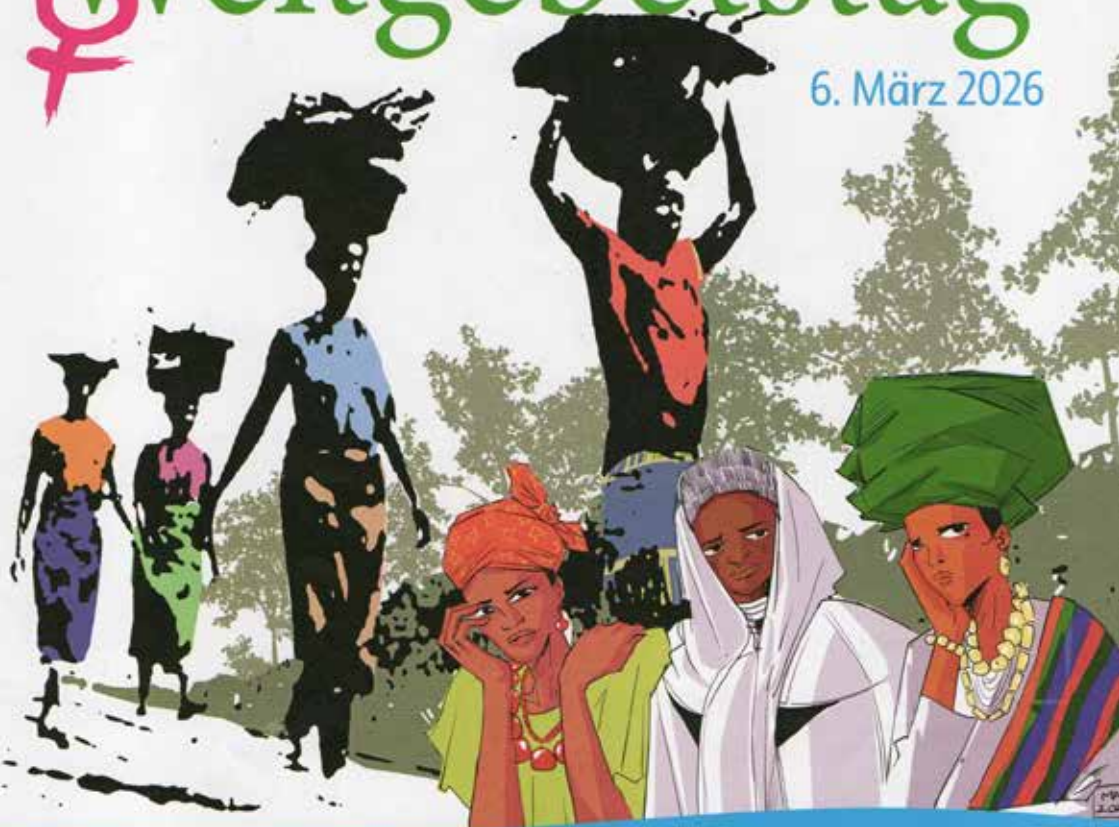
*Male das Schmetterlings-Mandala bunt aus.*

Frauen aller Konfessionen laden ein

# Weltgebetstag



6. März 2026



## NIGERIA

## Kommt! Bringt eure Last.

**Freitag, 6. März um 15.30 Uhr**  
im Evangelischen Gemeindehaus Valbert,  
anschließend gemütliches Kaffeetrinken

Musik von „Music with Friends“

**MIT KINDERBETREUUNG!**  
Anmeldung im Gemeindebüro  
☎ 02358 / 391



[www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)



Am ersten Freitag im März reichen sich rund um den Globus Millionen von Menschen die Hände. Seit fast 100 Jahren beten sie über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg und stärken Frauen und Mädchen weltweit durch ihre Kollekte.

Umsetzen auch Sie unsere Partnerorganisationen auf der ganzen Welt mit Ihrer Spende: [www.weltgebetstag.de/spende](http://www.weltgebetstag.de/spende)

# Basar für Kindersachen in Valbert



im Ev. Gemeindezentrum

am **Samstag,**

dem **25.04.2026**

von **10 bis 13 Uhr**



Kleidung (bis Größe 164), Schuhe, Spielzeug usw.

Es werden **keine Kindersitze** angenommen.

**Gleichzeitig findet rund um das Gemeindezentrum ein  
Tisch-Flohmarkt statt.**

**Ausgabe der Verkaufsnummer:**

**Sonntag, dem 22.03.2026 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

**Montag, dem 23.03.2026 von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

Bei Fragen oder für Tischreservierungen bitte ab sofort bei Silke Knorr unter  
01515/3508168 (gerne auch per WhatsApp) melden.

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**



*Wir freuen uns auf Sie*

*Das Basarteam der Ev. Kirchengemeinde Valbert*



Ev. Gemeindezentrum Valbert, In den Bäumen 10

## Aus dem Presbyterium



*Die Mitglieder des Presbyteriums haben ihre Treffen im neuen Jahr Anfang Januar mit einem Klausurtag im Gemeindehaus gestartet*

Nach einem Impuls zur Jahreslosung: „Gott spricht: Siehe ich mache alles neu“ (Offenbarung 21,5) durch Pfarrer Dirk Gogarn stand ein Austausch über einen Artikel aus einer kirchlichen Fachzeitschrift mit dem Titel: „Der Verlust der Nähe“, verfasst von Pfarrer i.R. Dr. Christoph Bergner auf der Tagesordnung.

Die Phänomene Mitgliederrückgang, Finanzprobleme, Traditionsabbruch, Säkularisierung werden seit Jahrzehnten beschrieben. Die vielfältigen Reformen und Veränderungen in der Vergangenheit haben offenbar nicht das Gewünschte bewirkt. Christoph Bergner stellt die kirchlichen Reformprozesse als einen Verlust der Nähe da. Insgesamt ein interessanter Artikel der zur Diskussion in der Runde einlud.

Danach standen einige gemeindenspezifischen Themen im Mittelpunkt der Gespräche, wie die unbesetzte Pfarrstelle, die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden im Kooperationsraum, die finanzielle Entwicklung und die Gebäudesituation. Die Diskussion über den Umgang mit den vorhandenen Gebäuden war der Schwerpunkt des Klausurtages. Zu diesem Thema war David Müller zu Gast, der die Situation aus einer wirtschaftlich-strategischen Perspektive einordnete. Seine Einschätzungen stellten seine persönliche und unabhängige Sicht dar und gaben dem Presbyterium wertvolle Impulse für die weitere Arbeit.

Für eine gemütliche Atmosphäre und für das leibliche Wohl hatte Presbyterin Silke Knorr gesorgt. Dankbar für den Tag, für das gute Miteinander und die intensiven Gespräche endete der Tag mit einem Gebet und der Bitte um Gottes Segen.



# Rund um Ostern

*Ostern – auch in diesem Jahr bedeutet das für die Gemeinde wieder ein volles Programm*

## Unsere Angebote in diesem Jahr

(AG) Die Feierlichkeiten beginnen am Gründonnerstag um 19 Uhr mit dem gemeinsamen Tischabendmahl in der Kirche. Dieses Beisammensein soll uns an das letzte gemeinsame Abendmahl mit Jesus erinnern. Bei Musik & Andacht, einem kleinen gemeinsamen Abendbrot spüren wir die Gemeinschaft. Liturgisch schweigen auch ab Gründonnerstag die Glocken unserer Kirche, damit wir uns in der Stille mit dem Tod Jesu beschäftigen. Karfreitag beginnen wir um 10.15 Uhr den Gottesdienst mit Pfr.i.R. Rainer Schulz. Im Gottesdienst erinnern wir uns an den Tod von Jesus Christus. Ostersonntag begrüßen wir die Auferstehung im Frühgottesdienst um 7 Uhr. Im Halbdunkeln der Kirche feiern wir die Auferstehung

Jesu. Presbyter Uwe Schoppmann leitet diesen Gottesdienst, bevor wir um 8 Uhr im Gemeindehaus mit dem beliebten und reichhaltigem Osterfrühstück beginnen. Um 10.15 Uhr laden wir zum Ostergottesdienst mit Pfr. Klaus Kemper-Kohlhase ein. Traditionell findet am Ostermontag um 10.00 Uhr in der Jesus-Christus-Kirche der gemeinsame Gottesdienst für Valbert und Meinerzhagen statt.

Zu allen Veranstaltungen laden wir Sie alle herzlich ein!

Für das Osterfrühstück bedarf es einer Anmeldung im Gemeindebüro, um das Essen und die Sitzplätze planen zu können. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro unter Tel.: 02358/391 oder per

Email an [gemeindebuero@evkirchevalbert.de](mailto:gemeindebuero@evkirchevalbert.de).



# Himmelfahrtsgottesdienst



*Gemeinsam an der Volmequelle feiern*

(AG) Am Donnerstag, 14.5. um 10.30 Uhr findet für die Gemeinden aus Valbert und Meinerzhagen wieder ein gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst statt. Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam an der Volmequelle bei Familie Fischer Gott loben und feiern. Der Kirchenchor und der Posaunenchor Meinerzhagen sorgen für den Musikalischen Rahmen. Für die Valberter sind

bei Interesse auch wieder Mitfahrmöglichkeiten angedacht. Sprechen Sie sich bitte im Kirchencafe nach den Gottesdiensten untereinander ab – oder melden Sie sich bei Interesse im Gemeindebüro. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Jesus-Christus-Kirche statt. Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen dazu auf unserer Internetseite oder der Presse.

**kurz. stark. @nders.**  
**Espresso-Gottesdienst**

anschließend  
Bistro



## Art 1

Leitgedanke: **Würde**

- (1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.
- (2) Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.
- (3) Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltend

8. März - 18 Uhr

Ev. Kirche Valbert

# Gottesdienst am Pfingstsonntag

Am Pfingstsonntag, den 8. Juni, gibt es wieder einen Gottesdienst für alle Generationen

In diesem bunten Gottesdienst beschäftigen wir uns mit Liedern, Bildern und Texten zum Pfingstwunder. Kleine und große Gemeindeglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Anschließend laden wir wieder alle zu Gemeinschaft und einer Bratwurst vom Grill, Kuchen und Getränken vor und in der Kirche ein!



**Gott spricht:  
Siehe,  
ich mache  
alles neu!**

# Gemeinsam glauben - Gemeinsam feiern



*Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst*



tet Gelegenheit, sich über Gemeindegrenzen hinweg zu begegnen, gemeinsam zu singen, zu beten und Gottes Wort zu hören. Im Anschluss bleibt Zeit für Begegnung, Austausch und Imbiss. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit wir heißen Sie herzlich willkommen. Parkmöglichkeiten gibt es unter anderem an der Plettenberger Str., Sparkassenparkplatz, alter Schulplatz, Schützenplatz und Netto-Parkplatz. Gerne organisieren wir auch eine Mitfahrmöglichkeit, melden Sie sich dazu möglichst bis zum 27. Mai im Gemeindebüro.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst im Kooperationsraum am Sonntag, 31. Mai, um 10.30 Uhr in Herscheid. Wir feiern diesen Gottesdienst in der frisch renovierten Apostelkirche und freuen uns, diesen besonderen Ort gemeinsam mit Musik, Gebet und Gemeinschaft zu füllen. Dieser Gottesdienst bie-



# Valberter Geschichte

## Grabstein von Karl-Heinrich Wülfrath

(AG) Vielleicht haben Sie schon einmal den Namen Karl-Heinrich Wülfrath gehört?! Er ist der Namensgeber der gleichnamigen Straße in Vorderhagen. Karl-Heinrich Wülfrath (geb. 24.5.1857 in Kierspe) war in Valbert Dorfschullehrer. Ebenso war er Organist in der Ev. Kirchengemeinde Valbert

und gleichzeitig auch Heimatchronist und Verfasser der Schrift „Heimatkunde der Gemeinde Valbert“ aus dem Jahre um 1886. Mit 39 Jahren verstarb er sehr früh und wurde auf dem neuen Valberter Friedhof beigesetzt. Sein Grabstein als Denkmal ist immer noch am Hauptweg des Friedhofs zu sehen und zählt mit zu den ältesten Gräbern. Am 17. März 1896 starb Karl-Heinrich Wülfrath – vor 130 Jahren.

(Quelle Daten: Thomas Pätzold / Stadtarchiv Meinerzhagen)



## Fundstück des Monats



Dieses Fundstück ist ein Ausschnitt aus einem Gemeindebrief und lud zum Film "Die Fahrten des Odysseus" am 19.11.1982 ein.

Vielleicht kann sich ja noch jemand daran erinnern?



Foto: HGVoorn/Dran/SchalomNet

Pflanzen der Bibel

# *Lilie*

Wie Weihrauch werdet ihr Duft  
verströmen und aufblühen wie eine Lilie.

SIRACH 39,14



## Herzlich willkommen

Wir begrüßen alle unsere neuen Gemeindeglieder und freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können.

## Bethelsammlung

Die Sommersammlung findet vom 09. bis 13. Juni 2026 statt.

## Gemeinsam Gemütlich Gemeindeabend

Der nächste gemütliche Gemeindeabend findet am 9. Mai statt.

## Konfirmation Valbert

Unsere Konfirmanden werden am 05. Juli 2026 um 10.15 Uhr in die Gemeinde aufgenommen.

## Gemeindefest

Unser Gemeindefest mit buntem Programm rund um das Gemeindehaus findet am Sonntag, den 12. Juli statt.

## Fotos, Infos und Kontakt

Tel: 02358 / 391  
[www.evkirchevalbert.de](http://www.evkirchevalbert.de)

Texte und Infos an:  
[redaktion@evkirchevalbert.de](mailto:redaktion@evkirchevalbert.de)

Fotos an:  
[fotos@evkirchevalbert.de](mailto:fotos@evkirchevalbert.de)

## Autoren

AG – Andreas Gogarn  
BS – Birgit Sommer  
BW – Bärbel Winterhoff  
DB – Doris Busch  
JB – Juditha Berger  
JV – Jana Voßkuhle  
KB – Kristine Büscher  
KG – Kristin Gogarn

MK – Mark Kristen  
OT – Olaf Thies  
PW – Pfr.i.R.  
Peter Winterhoff  
SaS – Sabine Schulte  
SBB – Simona Busch-Brock  
TF – Thomas Friedrich  
ThF – Theresa Friedrich

## Gendern

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text meist verallgemeinernd das generische Maskulinum verwendet. Diese Formulierungen umfassen gleichermaßen weibliche und männliche Personen; alle sind damit selbstverständlich gleichberechtigt angesprochen.

## Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Juni/Juli/August) ist der 30.04.2026

### Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Valbert  
In den Bäumen 4, 58540 Meinerzhagen

Verantwortlich i.S.d.P.: Vorsitzender Thomas Friedrich

[www.evkirchevalbert.de](http://www.evkirchevalbert.de)  
[gemeindebuero@evkirchevalbert.de](mailto:gemeindebuero@evkirchevalbert.de)

Unser Konto für Spenden etc.  
Ev. Kreiskirchenkasse Lüdenscheid  
IBAN: DE22 3506 0190 2001 1936 11  
BIC: GENODED1DKD  
KD-Bank Dortmund  
Kennwort „Valbert“

Auflage: 1.500 Stück, Ersch.w.: vierteljährlich  
Layout: Darja Böhme  
Druckerei: GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen  
E-mail: [info\(at\)GemeindebriefDruckerei.de](mailto:info(at)GemeindebriefDruckerei.de)  
Internet: [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

### Fotos und Grafiken

Titel: Gummistifel\_1184314923\_adobestocker1  
Seite 03: Frühling-Kreuz\_1874438301\_foto Art  
Seite 07: Handabdruck\_283867624\_Daniel Bergmann;  
Seite 08/09: pink-lila-blau\_257938898\_Narnat Studio; Simona Busch-Brock  
Seite 10/11: Kristine Büscher  
Seite 12/13: Stefan Schick; Andreas Gogarn  
Seite 14: Bärbel Winterhoff  
Seite 16: SchmetterlingNote\_1229453425\_Galib, Andreas Gogarn  
Seite 17: Wald\_979837016\_Jearu, Voßkuhle, Andreas Gogarn, Bärbel Winterhoff, Uwe Schoppmann, Simone Benninghaus  
Seite 18/19: Andreas Gogarn, Samaritan's Purse  
Seite 20: Mandala\_Schmetterling\_1489958741\_MdAkram  
Seite 24: Thomas Friedrich  
Seite 25: Andreas Gogarn  
Seite 27: Illustration Pfeifer  
Seite 28: Thomas Friedrich  
Seite 29: Thomas Pätzold; Andreas Gogarn

# Kontakte

## Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Petra Busenius, In den Bäumen 4  
montags, dienstags, donnerstags und freitags  
von 9 -12 Uhr und mittwochs von 15-17 Uhr  
Telefon (0 23 58) 3 91 • Fax (0 23 58) 13 93  
E-Mail: [gemeindebuero@evkirchevalbert.de](mailto:gemeindebuero@evkirchevalbert.de)

## Pfarrer/In und Presbyterium

Pfarrer Dirk Gogarn  
Telefon: (0 23 54) 70 42 43 oder (0170) 66 62 317  
E-Mail: [Dirk.Gogarn@web.de](mailto:Dirk.Gogarn@web.de)

Presbyteriums-Vorsitzender Thomas Friedrich  
E-Mail: [t.friedrich@evkirchevalbert.de](mailto:t.friedrich@evkirchevalbert.de)  
Telefon: (0 175) 16 37 683

## Jugendreferentin

Kristine Büscher, In den Bäumen 2, Telefon: (0151) 540 352 02  
E-Mail: [kristine.buescher@ekvw.de](mailto:kristine.buescher@ekvw.de)  
Bürozeiten Kirchstraße 14, mittwochs 16 -18 Uhr und freitags  
9 -11 Uhr, Telefon: (0 23 54) 70 83 67

## Küster und Friedhofsgärtner

Andreas Gogarn  
Telefon: (0160) 92 68 65 52  
E-Mail: [kuester@evkirchevalbert.de](mailto:kuester@evkirchevalbert.de)

## Kindertageseinrichtung

Simona Busch-Brock (Leiterin), In den Bäumen 10  
Telefon (0 23 58) 72 22 • Fax: (0 23 58) 27 68 65  
E-Mail: [kindergarten@evkirchevalbert.de](mailto:kindergarten@evkirchevalbert.de)

